



Hon.-Prof (FH) Mag. Dr. Christian Kreidl

Inhaltsübersicht:

| | |
|---|----|
| Berufserfahrung und Werdegang | 2 |
| Übersicht: Kunden, Lehraufträge, Hobbies, Publikationen | 4 |
| Firmenliste | 6 |
| Lehraufträge an Hochschulen | 7 |
| Absolvierte Weiterbildungen:..... | 9 |
| Publikationen | 14 |

Kliviengasse 43/3, 1220 Wien
Mobil: +43 676 33 68 434,
E-Mail: chkreidl@kreidl.biz
www.kreidl.biz

Berufserfahrung und Werdegang

Geboren am 11. September 1973 in Gmunden,
Wohnort: 1220 Wien
Verheiratet, eine Tochter

Berufserfahrung

Seit 1997 bis heute (ab Jänner 2007 ausschließlich):

Selbständiger Trainer, Lehrbeauftragter an Hochschulen

- Konzeption und Durchführung von Seminaren und Bildungsmaßnahmen
- Beratung und Erstellung von didaktischen Konzepten und kompletten Bildungsprojekten
- Konzeption und Erstellung von Schulungsunterlagen
- **Fachbereiche:** Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Wirtschaftsinformatik, Persönlichkeitsentwicklung
- Entwicklung und Durchführung von betriebswirtschaftlichen Planspielen

2006 - Jänner 2007: Basket Clubs of Vienna

Sportmanager

- Planung, Durchführung und Kontrolle des Betriebes der Basket Clubs of Vienna (Basketball Bundesliga-Verein)
- Budgetierung und Organisation

2002 – 2006 Fachhochschule des bfi Wien

Interner Lektor

- Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- **Fachbereichsleiter Persönlichkeitsbildung**
E-Learning Verantwortlicher,
Projektleiter von mehreren Projekten im Bereich E-Learning

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Berufserfahrung und Werdegang

Berufserfahrung Ab 2004 diverse Hochschulen, siehe Detailaufstellung

Internationaler Gastlektor

- Lehrbeauftragter für Soft Skills an der Hochschule **Furtwangen**, Deutschland
- Savonia University of Applied Sciences, **Finnland**
- Katholieke Hogeschool Leuven / **Belgien**
- Christelijke Hogeschool Windesheim, **Holland**
- University of Management and Economics Kaunas, **Litauen**
- Asian Institute of Technology Center in **Vietnam**

2000 - 2002 Seminar Zentrum Mariahilf

Seminar- und Produktmanager

- Konzeption, Durchführung und Evaluierung von diversen Schulungsprojekten
- Aus/Weiterbildung und Coaching der Trainer
- Management des Schulungsbereiches, Seminar- und Produktdesign

Ausbildung 1993 - 1999 Wirtschaftsuniversität Wien

- Diplomstudium der **Wirtschaftspädagogik**, Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik
- **Auslandssemester** an der Carlson School of Management in Minnesota, USA

2010 Wirtschaftsuniversität Wien

- Abschluss **Doktoratsstudium** Wirtschaftspädagogik
- Titel der Dissertation: „Akzeptanz und Nutzung von **E-Learning** Elementen an Hochschulen“

1993 Matura (mit ausgezeichnetem Erfolg)
an der **Tourismusschule Bad Ischl**

1999 Präsenzdienst beim Österreichischen Bundesheer

Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Übersicht: Kunden, Lehraufträge, Hobbies, Publikationen

Ausgewählte
Projekte, Kunden
und Zertifikate

- **Wirtschaftstrainer bei zahlreichen Unternehmen, zum Beispiel (Auswahl):**
Coca-Cola Hellenic (diverse Länder, z.B. Irland, Rumänien, Schweiz, etc...)
Europapier F/List components
Gabriel Chemie Greiner Holding
HOGAST
Industriellenvereinigung Österreich
Infineon Technologies
Intercontinental Hotel Group
Kühne + Nagel Palfinger
LAM Research Merkur Markt
NÖ Landesregierung Ottobock
SUN Chemical ZKW Group

Durchführung vieler Trainings in englischer Sprache

- Lehrbeauftragter an **diversen Fachhochschulen und Universitäten** (siehe auch Detailaufstellung):
Wirtschaftsuniversität Wien: Corporate Finance (Spezialprogramm für Incoming Studierende)
FH des bfi Wien: Studiengang Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung und Studiengang Logistik und Transportmanagement
FH Salzburg: Studiengang Tourism and Innovation (in englischer Sprache)
FH Wien der WKW: Studiengang Tourismus-Management
- **Honorarprofessor (FH)** als Anerkennung besonderer Leistungen an der Fachhochschule des bfi Wien

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Übersicht: Kunden, Lehraufträge, Hobbies, Publikationen

- Lehrbeauftragter und Betreuer von Masterarbeiten bei der **ARGE Bildungsmanagement – Sigmund Freud Universität**
- Mitglied des **wissenschaftlichen Beirats** (Scientific Boards) der Zeitschrift für Beratungswissenschaften & Managementwissenschaften (ZBM)

- Interessen, Hobbies
 - **Basketball:** ehemaliger Betreuer des österreichischen Juniorennationalteams
 - **Als Trainer** Staatsmeister Junioren 2005, Wiener Landesmeister 2007 und 2009 mehrfacher Vizestaatsmeister
 - **Tennis:** Hobbyspieler Wiener Meisterschaft und Hobbyturniere

- Publikationen (Auswahl)
 - **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Hrsg.)**
Lehrbuch, Lexis Nexis - Orac-Verlag
5. Auflage 2016
 - **Akzeptanz und Nutzung von E-Learning Elementen an Hochschulen**
Dissertation, erschienen in der Reihe Medien in der Wissenschaft, Waxmann Verlag 2011
 - **Rechnungswesen graphisch dargestellt**
Skriptum, Lexis Nexis Orac Verlag, 3. Auflage 2015
 - **Einflussfaktoren auf die Nutzung und Akzeptanz von eLearning-Angeboten**
Einzelbeitrag erschienen in: Evaluation von eLernprozessen, Oldenbourg Verlag 2010
 - **Zeitmanagement, Arbeits- und Lerntechniken**
Skriptum, Lexis-Nexis - Orac Verlag
2. Auflage, 2013
 - **Zahlreiche Unterlagen und Skripten für Seminare und Lehrveranstaltungen**

Firmenliste

Für folgende Kunden bzw. Organisationen habe ich bereits Ausbildungsprojekte durchgeführt:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• ARGE Bildungsmanagement• Artaker Systeme• Böhler Gruppe• Bundesforste Österreich• Coca Cola Hellenic, durchgeführt in Rumänien, Polen, Serbien, Tschechien, Zypern, etc...• Contrast Consulting• DB Schenker• F/List Components• Ford Österreich• Gebrüder Weiss• Greiner Gruppe• Industriellenvereinigung Österreich• Intercontinental Hotel Group, durchgeführt in Frankfurt, London, Paris | <ul style="list-style-type: none">• LAM Research• Niederösterreichische Landesregierung, diverse Abteilungen• Manner• Mars• Merkur Markt• NPO Akademie• NTS Netzwerk• ÖSB Klagenfurt• Palfinger• Quehenberger logistics• Schenker• SUN Chemical• Trenkwalder• TÜV Austria Akademie• Uniqua Versicherung• Voestalpine• ZKW Zizala Lichtsysteme |
|---|---|

Lehraufträge an Hochschulen

Aktuell bei:

Wirtschaftsuniversität Wien:

- Corporate Finance
(in englischer Sprache, für internationale Studierende)
- Corporate Investment Decisions and Financial Statement Analysis
(in englischer Sprache, für internationale Studierende)

Fachhochschule des bfi Wien

Studiengang "Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung"

- Bachelor-Seminar "European Business Management"
- Unternehmenssimulation

Fachhochschule Wien der WKW

Studiengänge „Tourismus-Management“

- Buchhaltung und Bilanzierung
- Grundlagen Management

ARGE Bildungsmanagement

- Forschungsmethoden
(Grundlagen, qualitative und quantitative Methoden)
- Masterlehrgänge:
DiplomandInnen-Seminare und Betreuung von Masterarbeiten

Fachhochschule Technikum Wien

Studiengang „Wirtschaftsinformatik“

- Fallstudie 5 – Planspiel

Lehraufträge in der Vergangenheit bei:

Fachhochschule Furtwangen (Deutschland)

Fakultät Digitale Medien

- Wahlpflichtveranstaltung "Soft Skills":
Zeitmanagement, Besprechungsmanagement und Moderation
Auszeichnung zum „besten freien Dozenten“ in der Kategorie „Didaktik und Motivation“, Wintersemester 2009/2010

Pädagogische Hochschule Niederösterreich

Lehrgang Schulmanagement für DirektorInnen,
Ausbildung Berufsschullehrer

- Grundlagen der Präsentationstechnik
- Anwendung von MS-Office (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation)
- Zeitmanagement und Arbeitsorganisation

Fachhochschul-Studiengänge Burgenland

Studiengang Information, Medien & Kommunikation
Studiengang IT Infrastruktur-Management

- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Vorlesung und Übung

Fachhochschule Salzburg

Studiengang "Innovation and Management in Tourism" (englische Unterrichtssprache)

- Finance and Investment
- Controlling
- Business Administration (alles in englischer Sprache)
- Business Trainer (in englischer Sprache)

Fachhochschule Wiener Neustadt

Studiengang Training und Sport

- Theorie und Praxis Basketball

Absolvierte Weiterbildungen:

- April 2020: Lehren und Lernen mit digitalen Medien I
Massive Open Online Course, angeboten von der Technischen Universität
Graz
- Mai 2018: Moodle Basics Online Course
Dokumente zur Verfügung stellen, Übungen und Aktivitäten, Kommunikation
durchgeführt von der FH des bfi Wien
- September 2017: Neuland Inspiration Day:
Micro-Training Sessions
Trainingsunterstützung 4.0
Wiederholung und Recaps in Seminaren
Top 10 Spiele aus 20 Jahren Training
- Mai 2017: Didaktische Feinheiten und Finessen
Trainer-Weiterbildung von Neuland in Wien
- März 2017: Kahoot! – Ein Live Online-Quiz Game in Präsenzveranstaltungen
Weiterbildung für LektorInnen an der FH des bfi Wien
- März 2017: Wissenschaftsdidaktik für LektorInnen
Weiterbildung für LektorInnen an der FH des bfi Wien
- Dezember 2015: Bilanzierung 2015 – Steuern 2015/2016
Neuerungen auf Grund der aktuellen Gesetzeslage
Weiterbildung am WIFI Wien
- November 2015: Teamarbeit gefordert in der Arbeitswelt, aber Einzelkämpfer bei der Prüfung
Workshop im Rahmen der Hochschul-Didaktikplattform der FH des bfi Wien
- Oktober 2015: Moodle Schulung
Einsatz in der Lehre, durchgeführt von FH des bfi Wien
- September 2015: „Lesen – wie bringe ich meine Studierenden dazu?“
Weiterbildung für LektorInnen an der FH des bfi Wien,
- September 2015: Inspiration Day von Neuland:
Dokumentationen anders gedacht, anders gemacht
Interkulturell Kompetenz entwickeln
Holt den Energiser aus dem Suppenkoma
- November 2014: 4. Wiener Wirtschaftsdidaktik-Kongress:
„Aufklärung über ökonomische Zusammenhänge durch eine professionelle
Wirtschaftsdidaktik zur Förderung der Zivilgesellschaft“

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Absolvierte Weiterbildungen:

- November 2014: Fachtagung Jahresabschluss 2014, WIFI Management Forum:
Der Jahresabschluss unter dem Gesichtspunkt der Veröffentlichung
Sonderfragen zum Anlagevermögen
Ausgewählte Ausweissvorschriften und Bewertungsansätze des
Jahresabschlusses
Das Rechnungslegungsrechts-Änderungsgesetz 2014
Wichtige steuerrechtliche Änderungen mit 2014/2105 u.a.
- November 2014: Quantitative Forschungsmethoden: Fachgerechte Datenerhebung für die
Forschungspraxis, durchgeführt an der FH des bfi Wien
- Oktober 2014: 2-tägiger Kompaktkurs statistische Analysen mit SPSS,
durchgeführt von Statistik Berater Droß & Team, Berlin
- September 2014: Inspiration Day von Neuland:
Transfersicherung – Neue Unterrichtsmethoden – Erfahrungsorientiertes
Lernen – Von den Großen Lernen
- Jänner 2014: Innovative Leistungsbeurteilung in der tertiären Bildung
hochschuldidaktisches Weiterbildungsprogramm der Fachhochschule
Salzburg
- September 2012: E-Learning Tag an der FH Joanneum:
Lernen in virtuellen sozialen Räumen
- September 2012: Inspiration Day von Neuland: Mit SkillCards zum Erfolgsteam, Stimme –
positive Stimmung in Beratung und Verkauf, Fragen in der Moderation – die
Kunst vom Fragen, FISH – die Erfolgsgeschichte
- März 2012: Schlüsselqualifikation Schreiben: Erfolgreiches Anleiten Studierender.
Weiterbildung zur Betreuung von Abschlussarbeiten an Hochschulen,
durchgeführt von der FH des bfi Wien, 8 Stunden
- Jänner 2012: Bilanzierung 2011 – Steuern 2011/2012
WIFI Wien
- September 2011: Inspiration Day von Neuland: Moderation mit Dynamic Facilitation, Lern-
Design-Werkstatt, PowerReading, Neurodidaktik, Lust und Unlust in der
Trainersprache
- September 2010: Workshop: Design & Planung für quantitative Studien
Eine Übersicht über den Zusammenhang von Hypothesen und Planung
quantitativer Studien.
- August 2010: Unterrichtsmethoden: lebendige Seminargestaltung mit Hilfe von speziellen
didaktischen Methoden - veranstaltet von Fa. Neuland

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Absolvierte Weiterbildungen:

- August 2010 Motivatorenenworkshop: Möglichkeiten für die persönliche Motivation und deren Umsetzung in Seminaren – veranstaltet von Fa. Neuland
- Juli 2010: „Hochschuldidaktik I“, veranstaltet vom österreichischen Fachhochschulrat
- Jänner 2010: „Basisseminar 1“, Pädagogisch-didaktische Seminarreihe, Fachhochschulstudiengänge Burgenland
- Dezember 2009 Seminar „Trainergeheimnisse“, veranstaltet von Fa. Neuland, Wien
- September 2009: Planspieltag Fa. BTI – Neuheiten am Planspielmarkt und deren effizienter Einsatz
- Mai 2009: BBLZ Coach Clinic in Klosterneuburg
- März 2009: Coaching Klinik Basketball in Paderborn, Deutschland
- Februar 2009: Train-The-Trainer zum Einsatz des Unternehmensspiels „Top Tel“ für die Telekommunikationsbranche
- September 2008: Teilnahme am E-Learning Tag der FH Joanneum
- September 2008: Problem Based Learning: Workshop zum Einsatz der Lehrmethode im Unterricht, durchgeführt im Auftrag der Fachhochschul-Konferenz
- Juni 2008: English Pronunciation – Workshop zur Verbesserung der Aussprache bei englischsprachigen Lehrveranstaltungen
- Juni 2008 Sportpsychologische Hintergründe von Teambuilding - Maßnahmen
- April 2008: Teil 1: Konzipieren von E-Learning Modulen für Blended-Learning Veranstaltungen
Teil 2: Realisieren von E-Learning Modulen für Blended Learning Veranstaltungen
Hochschuldidaktischer Workshop, Hochschule Furtwangen im Auftrag der Studienkommission für Hochschuldidaktik an Fachhochschulen in Baden-Württemberg
- Dezember 2007: Gedächtnis- und Konzentrationstraining, Kurzvortrag von Roland Geisselhart
- Dezember 2007: E-Learning 2.0: Von Hochschulen gehypt aber von Studierenden unerwünscht? (Vortrag an der Donau-Uni Krems)
- November 2007: Lernen und Lehren mit Web 2.0:
Virtueller Kurs der FH Joanneum

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Absolvierte Weiterbildungen:

- Oktober 2007: Fortbildungsveranstaltung des Österreichischen Bundesnetzwerks Sportpsychologie: „TrainerIn – PsychologIn – Verband“
- September 2007: „Neues von der Lernfront 2007“
Seminar mit Vera F. Birkenbihl in Linz
- September 2007: Microsoft SharePoint 2007 Grundlagen
- Juni 2007: Kompaktseminar Menschenkenntnis von Kurt Tepperwein
- April 2007: Trainerfortbildung der BSO: Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung
- Mai 2007: Teilnahme am 1. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien
- September 2006: „Genialitätstraining mit ABC-Listen“
Seminar mit Vera F. Birkenbihl in Linz
- Februar 2006: Seminar Negotiation Techniques (in englischer Sprache) im Ausmaß von 8 Einheiten, durchgeführt von Robert Weibel
- Oktober 2005: Trainerfortbildung der BSO:
Leistungssport im Ländervergleich
- September 2005: Seminar „TrainerInnen/ LehrerInnen“
mit Vera F. Birkenbihl in Linz
- Juni 2005: Seminar „Optimales Zeitmanagement“
Seminar „Life Leadership – Das neue Zeitmanagement“
bei Prof. Dr. Lothar J. Seiwert in Heidelberg
- Februar 2005: Workshop „Erfolgreiche Durchführung von Lehrveranstaltungen an FH-Studiengängen“, im Ausmaß von 4 Einheiten
- Jänner 2005: Workshop „Die Feststellung des Studienerfolges an Fachhochschul-Studiengängen – rechtliche Aspekte“, im Ausmaß von 4 Einheiten
- Oktober 2004: Abschluß der Ausbildung zum staatlich geprüften Trainer für Basketball, mit ausgezeichnetem Erfolg
- September 2004: Seminar „Brain Management“
im Ausmaß von ca. 8 Einheiten mit Vera F. Birkenbihl in Linz
- Juni 2004: Weiterbildung „Projektmanagement“ im Ausmaß von 12 Stunden
- September 2003: Abschluß der Ausbildung zum Lehrwart für Basketball, mit ausgezeichnetem Erfolg

Hon.-Prof (FH) Dr. Christian Kreidl

Absolvierte Weiterbildungen:

- September 2003: ADONIS Basisschulung im Ausmaß von 16 Lehreinheiten
(Software für Geschäftsprozess-Management)
- März 2003: Trainerfortbildung der BSO: Die Trainerrolle in der Teamentwicklung
- April 2002: Trainerfortbildung der BSO: Sportpsychologie für TrainerInnen
- Jänner 2002: Seminar „Mit Visio 2002 Abläufe darstellen“
im Ausmaß von 8 Lehreinheiten
- Jänner 2002: „Projektcontrolling mit MS-Project und Excel“
im Ausmaß von ca. 8 Einheiten in Wien
- Juni 2001: Seminar „Office XP“, im Ausmaß von 7 Stunden
- Dezember 2000: Workshop „ECDL – Beurteiler“, im Ausmaß von ca. 8 Einheiten
von der Österreichischen Computer Gesellschaft in Wien
- Juni 2000: Lehrgang „EDV TrainerInnen“
im Ausmaß von 40 Einheiten in Wien
- Juni 1998: Seminar „Rhetorik II“
Im Ausmaß von ca. 16 Einheiten
Zentrum für Berufsplanung an der Wirtschaftsuniversität Wien
- Juni 1998: Seminar „Rhetorik I“
Im Ausmaß von ca. 16 Einheiten
Zentrum für Berufsplanung an der Wirtschaftsuniversität Wien
- August 1997: Seminar „Wissen erfolgreich vermitteln“
im Ausmaß von 24 Einheiten in Wien

Publikationen

Gestalten Studierende Lehre durch ihre Erwartungen und Kompetenzen?

Aktuelle Empirische Daten zu Einstellungen und Wünschen von Studierenden im Umgang mit digitalen Lernmedien in der Hochschullehre

gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:

DNH – Die neue Hochschule, Ausgabe 05-2019, S.

Hochschullehrerbund Bundesvereinigung Deutschland 2019

Digitalisierung in der Aus- und Weiterbildung: Was wollen die Lernenden?

gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:

Digitale Transformation in der Bildungslandschaft – den analogen Stecker ziehen? S. 251 - 263

Rainer Hampp Verlag, Februar 2019

Hochschule der Zukunft (Hrs.)

Beiträge zur zukunftsorientierten Gestaltung von Hochschulen

gemeinsam mit Dittler, U.

Springer VS Verlag, Wiesbaden 2018

Entwicklung des Hochschulwesens und dessen aktuelle Situation in der kritischen Betrachtung

gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:

Hochschule der Zukunft, Springer Verlag Wiesbaden 2018

Wo stehen wir?

Ergebnisse einer umfassenden empirischen Studie zu Lernen und Unterricht an Hochschulen heute

gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:

Hochschule der Zukunft, Springer Verlag Wiesbaden 2018

Neue Arbeitswelt – Neue Hochschule?

Mögliche Auswirkungen der Veränderungen der Arbeitswelt auf die Hochschule und insbesondere auf zeitgemäße Hochschullehre

gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:

Tagungsband zum 17. E-Learning Tag der FH Joanneum, Verlag der FH Joanneum, Graz 2018

Investitionsrechnung und betriebliche Finanzierung

gemeinsam mit Wala, Th. und Haslehner, F.
5., aktualisierte Auflage
Wien, LexisNexis Verlag 2018

Zeitmanagement, Arbeits- und Lerntechniken (Hrsg.)

Ein Leitfaden für Studium und Praxis
3., überarbeitete und aktualisierte Auflage
Wien, LexisNexis 2017

Erwartungen der digital natives an Bildungsangebote

Mediennutzung und Medienwünsche im Zeitalter des E-Learning 4.0;
gemeinsam mit Dittler, U., erschienen in:
E-Learning 4.0, Verlag Oldenbourg 2017

Informationsversorgung und Kommunikation in Zeiten von Industrie 4.0

gemeinsam mit Dittler, U.:
in: Forschungsbericht 2016/2017 der Hochschule Furtwangen

Second Screen & Second Blackboard:

Nutzung von Smartphones und Tablet-PCs im Hochschulunterricht ...
und was die beteiligten Lernenden und Lehrenden dabei empfinden
gemeinsam mit Dittler, U.:
Beitrag zum Tagungsband des E-Learning Tages der FH Joanneum
Graz, FH Joanneum 2016

Anwesenheitspflicht, quo vadis?

Eine kritische Analyse der allgemeinen Anwesenheitspflicht im
österreichischen Fachhochschul-Sektor
gemeinsam mit Th. Wala, A. Lerch und K. Krimmel
erschieden in: Zeitschrift für Hochschulrecht, Hochschulmanagement
und Hochschulpolitik:zfhr;
Herft 4, August 2016

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Hrsg.)

gemeinsam mit Messner, St. und Wala, Th.
5., wesentlich überarbeitete Auflage
Wien, Orac Verlag 2016

SmartDevices in der Vorlesung: unterstützendes Lernmittel oder störende Ablenkung?

gemeinsam mit Dittler, U.:

in: Die Neue Hochschule, Heft 4 – Jahrgang 2016, Seite 106-109
Bonn, 2016

Führt die Omnipräsenz von Smartphone, Tablet & Co zu einer neuen Form des »Smart Social eLearning«?

Beitrag zum 10. Forschungsforum der österreichischen
Fachhochschulen
Wien 2016

Lernen zu jeder Zeit und an jedem Ort – der Segen, der sich zum Fluch entwickelt?

Über den Einsatz und die Wahrnehmung des „anytime – anywhere –
anywise“-Lernens mit Hilfe von neuen Medien
gemeinsam mit Dittler, U.;
Beitrag zum 17. Kongress für Wissensmanagement, Social
Collaboration und Industrie 4.0
Hanau 2015

Rechnungswesen graphisch dargestellt

Die ideale Ergänzung zu Skripten und Lehrbüchern des
Rechnungswesens
3. aktualisierte Auflage, gemeinsam mit Messner, St.
Wien, LexisNexis 2015

Was nun – stehen wir an der Schwelle zum „Smart Social eLearning“? Gibt es durch den Einsatz von Smartphones, Tablet-PCs und Apps neue Möglichkeiten im eLearning, die interessante Perspektiven eröffnen?

gemeinsam mit Dittler, U.:
in: HMD Praxis der Wirtschaftsinformatik, Band 52, Heft 1 (2015),
Seite 46-57
Heidelberg, Springer 2015

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Hrsg.)

gemeinsam mit Messner, St. und Wala, Th.
4., aktualisierte Auflage
Wien, Orac Verlag 2014

Kommunikation in Unternehmen: Sind Social Media (doch nicht) die Lösung?

gemeinsam mit Dittler
in: Dittler/Hoyer: Kommunikation mit digitalen medien
München, kopaed 2014

Investitionsrechnung und betriebliche Finanzierung

gemeinsam mit Wala, Th. und Haslehner, F.
4., aktualisierte Auflage
Wien, Orac Verlag 2014

Anleitung für die Investitionsplanung mit MS Excel 2010

So erstellen Sie eine eigene Berechnungshilfe
gemeinsam mit Wala/Haring
in: Betriebswirtschaftliche Beratung, 1 vom 26. 12. 2103
NWB Verlag

Inwieweit ist Web 2.0 in Unternehmen angekommen?

gemeinsam mit Dittler, U.
in: horizonte – Forschung an den Hochschulen für Angewandte
Wissenschaften in Baden-Württemberg, Nr. 42 Oktober 2013

Rechnungswesen graphisch dargestellt

Die ideale Ergänzung zu Skripten und Lehrbüchern des
Rechnungswesens
2. Auflage, gemeinsam mit Messner, St.
Wien, LexisNexis 2013

Zeitmanagement, Arbeits- und Lerntechniken (Hrsg.)

Ein Leitfaden für Studium und Praxis
2., umfassend überarbeitete und erweiterte Auflage
Wien, LexisNexis 2013

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Hrsg.)

Lehrbuch, 3. Auflage Kreidl/Messner/Wala, ORAC-Verlag, 2011

Akzeptanz und Nutzung von E-Learning-Elementen an Hochschulen

Gründe für die Einführung und Kriterien für die Anwendung von E-
Learning
Dissertation, erschienen in der Reihe „Medien in der Wissenschaft“,
Band 59
Waxmann Verlag, 2011

Rechnungswesen graphisch dargestellt

Ergänzung zu Skripten und Lehrbüchern des Rechnungswesens
Kreidl/Messner, ORAC-Verlag, 2010

Einflussfaktoren auf die Nutzung und Akzeptanz von eLearning-Angeboten

Einzelbeitrag erschienen in:

Evaluation von eLernprozessen, Oldenbourg Verlag 2010

Investitionsrechnung und betriebliche Finanzierung

Lehrbuch, 3. Auflage

Wala/Kreidl/Hashlehner, ORAC-Verlag, 2010

Zeitmanagement, Arbeits- und Lerntechniken (Hrsg.)

Skriptum für Lehrveranstaltungen an Hochschulen

ORAC-Verlag, 2009

E-Learning – Wieso eigentlich?

Einzelbeitrag erschienen in:

E-Learning: Eine Zwischenbilanz

Waxmann Verlag 2009

Auswirkungen von BASEL II auf die Informationssysteme von Unternehmen

Internes Paper an der Fachhochschule des bfi Wien, 21 Seiten

Fh bfi Wien, 2004

Seminarunterlagen und Skripten

Unternehmensführung: Skriptum zum Seminar im Lehrgang Accounting Professional des Österreichischen Controller-Institutes, 2011, 47 Seiten

IT-Unterstützung im Projektmanagement: Skriptum zum Seminar im Lehrgang Projektmanagement 2011, 34 Seiten

Zeitmanagement und Büroorganisation: Skriptum zum Lehrgang Basiswissen Schulmanagement der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich 2011, 21 Seiten

Teamverhalten und Teamtraining: Grundlagen für die Führung von Teams Skriptum zur Lehrveranstaltung an der Wirtschaftsuniversität Wien, 2010, 38 Seiten

IT-Unterstützung im Event-Management: Skriptum zum Seminar im Lehrgang Eventmanagement 2010, 35 Seiten

Programming and Databases: Skriptum und Blended-Learning Lehrunterlagen zur Lehrveranstaltung 2010, 45 Seiten

Optimale Präsentationstechnik: Unterlage für Seminare, 2008, 39 Seiten

Besprechungsmanagement: Effizientes und zielorientiertes Besprechungsmanagement, Unterlage für Seminare, 2006, 23 Seiten

Soft Skills: Moderation, Besprechungs- und Zeitmanagement: Skriptum zur Lehrveranstaltung an der FH Furtwangen, 2006, 59 Seiten

Zeitmanagement: Zeit haben oder Zeit verwenden – Effizientes Zeitmanagement. Unterlage für Seminare, 2005, 37 Seiten

Investition, Finanzierung und Controlling – finanzielle Hintergründe verstehen. Skriptum zur Lehrveranstaltung „Investition, Finanzierung und Controlling mit EDV“ 2004 (in Zusammenarbeit mit Messner/Pototschnig/Reiss/Usaty-Seewald), 121 Seiten

Investition, Finanzierung und Controlling: Übungsskriptum zur Lehrveranstaltung, 2004 (in Zusammenarbeit mit Messner/Pototschnig/Reiss/Usaty-Seewald), 102 Seiten

Access Einführung und Ergänzung
Unterlage für EDV Schulungen, Fa. Instruct, 2004

Adobe Acrobat Unterlage für EDV-Schulungen, Fa. Columnae, 2004

Excel Einführung, Ergänzung und Expert,
Unterlagen für EDV-Schulungen, Fa. Instruct, 2004

Outlook
Unterlage für EDV-Schulungen, Fa. Instruct, 2004, 79 Seiten

PowerPoint Einführung und Präsentationen professionell gestalten:
Unterlagen für EDV Schulungen, Fa. Instruct, 2004

Word Einführung, Ergänzung und Expert
Unterlagen für EDV-Schulungen, Fa. Instruct, 2004

Lotus Notes
Unterlagen für EDV-Schulungen, Fa. Columnae, 2003

Adobe Acrobat
elektronische Dokumente verarbeiten, Unterlage für EDV-Schulungen, Fa. S&M EDV und Unternehmensberatung, 2003
Unterlage für EDV-Schulungen, Fa. Columnae, 2003

Lotus Quickplaces: Unterlage für EDV-Schulungen, Fa. Columnae, 2002

Daten verarbeiten
MS-Excel, Datenbanktheorie und Einführung in MS-Access. Skriptum zur Lehrveranstaltung „Bankinterne Anwendungen“, 2002 (in Zusammenarbeit mit Nigitsch/Schüttengruber/Seewald), 46 Seiten

Konflikte – Ursachen und Lösungsstrategien (Diplomarbeit); 2000, 202 Seiten